

MARKTSPIEGEL

Wintersport-Trends 2014: So macht Winter Spaß!

Karlsruhe, 11. Februar 2014. billiger.de (<http://www.billiger.de>), Deutschlands beliebtestes Preisvergleichsportal, hat die beliebtesten Wintersportartikel dieser Saison von Skiern über Schlittschuhe bis hin zu Brillen ermittelt.

Die Wintersport-Industrie bringt in jeder Saison neue Modelle, Techniken und Trends auf den Markt. Was wirklich pistentauglich ist, entscheidet aber immer noch der Kunde. Welche Produkte ankommen und welche Techniken Wintersportler überzeugen, hat billiger.de anhand seiner umfangreichen Datenbank analysiert und ausgewertet.

Multitalent für Skifahrer

„**All-Mountain-Ski**“ oder „**Multi-Condition-Ski**“ lauten die Schlagworte für den modernen Skifahrer. Die **Allrounder** eignen sich für alle, die rasanten Abfahrts Spaß auf der Piste und ungetrübte Schwünge im Tiefschnee gleichermaßen lieben, aber nicht mit zwei Ausrüstungen unterwegs sein möchten. Aktuell ist der *Head i Supershape SW Magnum All Mountain Ski* ab 396 Euro der gefragteste All-Mountain-Ski.

Für mehr Beweglichkeit und Spaß auf der Piste sorgen **Twin-Tip-Ski**. Für alle Freestyle-Liebhaber, die zwischen den Sprüngen auch mal eine spritzige Abfahrt hinlegen möchten, sind Modelle wie der *Orange Fire Nidus Twin Tip* für knapp 100 Euro eine gute Wahl.

Die frühere Außenseitersportart Skitourengehen ist in den letzten Jahren stark im kommen. Durch die kontinuierliche Verbesserung des Equipments hat diese Form des Skisports viele Anhänger gefunden. Für die **Tourenski** muss man nicht einmal tief in die Tasche greifen, den *GPO Tourenski BISS* bspw. erhält man schon ab 159 Euro.

Snowboarder auf Tour

Auch bei Snowboards heißt das Zauberwort **Allround-Modelle**. Die **All-Mountain-Boards**, wie das *Nidus President* für 80 Euro, bieten für alle Schneesverhältnisse einen zuverlässigen Fahrspaß.

Diese Saison liegen auch die sogenannten **Splitboards**, ein in der Mitte teilbares Snowboard, im Trend. Nach dem Auseinanderbauen erhält man ein Paar „Ski“, mit denen auch für Snowboarder das Tourengehen möglich wird. Die ausgeklügelte Verbindungstechnik hat allerdings ihren Preis: So liegt das beliebte *Burton Family Tree Freebird* mit derzeit 540 Euro noch im unteren Preissegment.

Stylischer Spaß auf zwei Kufen

Wer seinen Winterspaß auf glatten Eisflächen sucht und das passende Schlittschuhmodell noch nicht gefunden hat, wird diese Saison sicher fündig: Von klassisch bis trendig ist für jeden Geschmack etwas dabei. Der zurzeit beliebteste Damen-Schlittschuh ist der *Fila Primo Ice Lady, weiss/magenta* ab 68 Euro, Herren

greifen lieber auf schlichte Modelle wie den *Roces Herren Schlittschuh RSK 7, Black-charcoal* ab 46 Euro zurück.

Rodelspaß mit flotten Flitzern

Der Trend in der Schlittenindustrie geht ganz klar zu schnellen Rennrodlern oder Modellen mit hohem Funfaktor. Aber auch die klassischen Holzschlitten sind wieder im Kommen. An der Spitze der Beliebtheitsskala steht aber dennoch ein Rennrodel-Wagen: Der Allrounder *Alpengaudi Double Race* für 50 Euro ist ein stabiler Lenkbob, der höchsten Rodelspaß garantiert.

Kleiner Schuh, großer Anspruch

Bequem, leicht und warm muss er sein: der Skischuh. Und das sind nur drei der vielen Forderungen, die Skiläufer an ihre Skischuhe stellen. Damen und Herren gleichermaßen überzeugen kann diesen Winter der *Head FX 7*, der ab 130 Euro zu haben ist. Tourenskifahrer müssen für einen hochwertigen Schuh schon tiefer in die Tasche greifen: Der beliebte *Scott Cosmos* kostet derzeit knapp 500 Euro.

Mit Sicherheit stylisch

Mittlerweile tragen etwa 85 Prozent aller Ski- und Snowboardfahrer Helme. Das liegt zum einen am erhöhten Sicherheitsdenken, zum anderen aber auch an dem höheren Tragekomfort sowie dem modernen Design der Helme. Die größte Nachfrage ist bei den Alpina-Helmen zu verzeichnen: Bei Kindern steht der *Alpina Skihelm Junior* ab 80 Euro und bei Erwachsenen der *Alpina Skihelm Grap* ab 52 Euro hoch im Kurs.

Technikwunder mit Durchblick

Ein Muss auf der Piste sind qualitativ hochwertige Wintersportbrillen, die die Augen vor Schäden durch Wind und vor allem Sonneneinstrahlung schützen. Eine einfache, aber gute Brille für 21 Euro ist die *Alpland Gletscherbrille Bergbrille*. Die *Alpina Cybric GTV* für rund 100 Euro bietet dem Träger den Vorteil, dass sich die Gläser unterschiedlichen Lichtverhältnissen automatisch anpassen. Technikliebhaber haben außerdem die Möglichkeit sich für GPS-Brillen wie die *Zeal GPS Skibrille* ab 400 Euro oder Brillen mit eingebauter Kamera wie die *X4 Life Skibrille* für 100 Euro zu entscheiden.

Mehr geht immer

Alle, die auch auf der Piste oder der Hütte nicht auf ihr Smartphone verzichten möchten, müssen keine kalten Finger und Ohren mehr fürchten: *Hi-Head-Mützen* mit integrierten Lautsprechern für knapp 28 Euro, *Touchscreen-Handschuhe* für 8 Euro oder *Hi-Call-Bluetooth-Handschuhe* für knapp 50 Euro, mit denen man telefonieren kann, ohne das Handy in die Hand zu nehmen, sorgen für komfortable Kommunikation im Schnee. Wem das nicht warm genug ist, der kann auf eine Vielzahl an beheizbaren Kleidungsstücken – von Socken über Handschuhe bis hin zu Westen – zurückgreifen.

Schneeballschlachten 2.0 – Schneebälle selbst eigenhändig zu werfen ist out. Denn mittlerweile gibt es Geräte wie die *Schneeball-Kanone Arctic Force* für 30 Euro oder den *Schneeballwerfer Arctic Force* für 12 Euro, die dies übernehmen und für richtige Action sorgen.

Über billiger.de

billiger.de ist Deutschlands bekanntester und mit mehr als 50 Mio. Preisen zu über 2 Mio. Produkten auch der inhaltsstärkste Preisvergleich Deutschlands. Dabei ist billiger.de zudem der einzige deutsche Preisvergleich, der seit 2006 regelmäßig mit einem TÜV-Zertifikat, u.a. für seine nutzerfreundliche Website, ausgezeichnet ist.

Die täglich mehrfach aktualisierten Angebote der über 22.500 Shops ergänzt billiger.de mit einem umfassenden Portfolio an weiterführenden Produktinformationen wie Produktvideos, Testberichte und Nutzerbewertungen. Daneben bietet billiger.de seit 2011 mit dem „Sparberater“ das erste TÜV-zertifizierte Browser-Add-on Deutschlands, das Internet-Nutzer auf der Suche nach den günstigsten Angeboten sowie aktuellen Rabatt- und Gutscheinkaktionen zum gewünschten Produkt automatisiert unterstützt.

Seit 2009 ist Lorenz Petersen Geschäftsführer der 2004 gegründeten solute GmbH, die an ihren Standorten in Karlsruhe und Plovdiv, Bulgarien, mehr als 160 Mitarbeiter beschäftigt. Weitere Informationen: www.billiger.de

Pressekontakt:

saalto Agentur und Redaktion GmbH
Sandra Prömel
Spitalstraße 23a
76227 Karlsruhe
Telefon: 0721/160 88-70
E-Mail: sandra@saalto.de
www.saalto.de

Unternehmenskontakt:

solute GmbH
Ramona Schurr
Zeppelinstraße 15
76185 Karlsruhe
Telefon: 0721/ 86956-24
E-Mail: rsc@solute.de
www.billiger.de